

Adressen der Gemeinde

Pfarrer:

Pfarrer Bernhard Baumert, Angerstraße 29, 31848 Bad Münster, Tel. 05042 3415
e-Mail: pastor.baumert@stjohannes-bm.de

Pfarrbüro:

Pfarrsekretärin: Gabriela Grabarits
Angerstraße 29, 31848 Bad Münster, Telefon 05042 3415 • Fax 05042 3416
e-mail: info@stjohannes-bm.de • Internet: www.stjohannes-bm.de

Bürozeiten: Montag, Mittwoch u. Freitag: 9:00 – 11:00 Uhr
Dienstag u. Donnerstag geschlossen!

Bankverbindung der Pfarrgemeinde: Sparkasse Weserbergland
IBAN: DE36 2545 0110 0013 0516 28, BIC: NOLADE21SWB

Küster:

Walter Hahn, Telefon: 05042 6594

Vorstand des Pastoralrates:

Pfarrer Bernhard Baumert, Angerstraße 29, Tel.: 05042 3415
Dr. Maria Ballmaier (Stellvertr.), Im Dorfe 12, Tel.: 05042 929700
Marcus Grabarits, Katzbergweg 22, Tel.: 05042 51600
Petra Raasch, Im Eiksiek 3 B, Tel.: 05042 3266
Dr. Michael Schrörs, Weidenweg 17, Tel.: 05042 53244

Liturgiekreis:

Petra Bartels, Gülichstraße 39, Tel.: 05042 51250

Diakonieausschuss:

Gräfin Monica Adelman, Hasperder Straße 4, Tel.: 05151 52490

Kinderkrippe „Die Kleine Gemeinde“

Kommissarische Leiterin: Claudia Bock, Telefon: 05042 5080527
e-mail: kinderkrrippe@stjohannes-bm.de

Impressum:

Herausgeber: Katholische Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist, Bad Münster

Verantwortliche Redakteure:

Dr. M. Schrörs, M. Grabarits, G. Grabarits, B. Bauer, Pfr. B. Baumert

Druck: Katholische Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist / Wolfgang Fischer
Deckblatt: Druckerei Matzow, Hameln

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist der 25.01.2015 Artikel und Nachrichten, die veröffentlicht werden sollen, sind bis zu diesem Termin per E-Mail zu übersenden.

PFARRBRIEF

der katholischen Pfarrgemeinde
St. Johannes Baptist Bad Münster



Nr. 1: Dezember - Februar / 56. Jahrgang 2014/2015



**Sternsinger-
Aktion**

Seite 3

**Familienfreizeit
in Lauenstein**

Seite 4

**Kalenderweg
2014**

Seite 8/9

Vorwort

„Stille Nacht! heilige Nacht!“

Liebe Leserin, lieber Leser der Pfarrnachrichten,

beim Betrachten des Titelbildes ist mir spontan das Weihnachtslied eingefallen. Auf dem Bild von der Krippe sind nur Maria, Josef und Jesus Christus als Kind zu sehen. „Einsam wacht nur das traute hochheilige Paar. Holder Knabe im lockigen Haar, schlaf in himmlischer Ruh ...“ Die erste Strophe des Weihnachtsliedes ist so eine musikalische Beschreibung dessen, was wir auf dem Bild sehen.

Es gibt kaum ein Weihnachtslied, das so bekannt ist und Emotionen auslöst. Für viele Menschen gehört es an Weihnachten im Gottesdienst zum Liedprogramm. Den meisten von uns ist das Lied nur in drei Strophen bekannt. Ursprünglich hatte das Lied sechs Strophen. Auch der Text der Strophen war an der einen oder anderen Stelle etwas anders.

Das Lied mag für den Einen oder Anderen kitschig wirken, es enthält in seiner ursprünglichen Fassung mit den sechs Strophen eine Theologie, die uns auch heute noch zum Nachdenken bringen kann. Das Lied beschreibt in seinen Strophen die „heilige Nacht“. In dieser heiligen Nacht wird der neue König proklamiert, Jesus Christus. Die Nacht steht

dabei als Chiffre für das Dunkel der Welt, die Not aller Menschen als Hungernde, Kranke, Flüchtlinge, usw. Diese Nacht wird durch die Geburt des Gottessohnes durchbrochen. Gott wird Mensch, um uns zu zeigen, wie wichtig ihm jeder Mensch ist.

Gerade die Nachrichten der vergangenen Wochen und Monate aus dem Nahen Osten, von den Bootsflüchtlingen, die über das Mittelmeer kommen, usw. machen deutlich, wie gefährdet das menschliche Leben vielerorts ist. Von Frieden keine Spur. Die christliche Botschaft erinnert uns daran, dass wir in den „Mit-Menschen“ Christus begegnen. Die vor uns liegende Advents- und Weihnachtszeit lädt uns ein, bewusster als sonst den Mitmenschen zu begegnen und zu helfen.

Gott ist Mensch geworden, damit die Menschen das Dunkel der Nacht überwinden und mit einer Hoffnung unterwegs sind. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest.

Ihr

Pfr. Bernhard Baumeister

Verschiedenes

Dekanatsseniorentag 2014

Am 08.10.2014 fand unser diesjähriger Dekanatsseniorentag in St. Josef Holzminden statt, an dem eine kleine Gruppe aus unserer Gemeinde teilnahm. Zunächst ging es nach Hameln, wo wir auf die Senioren anderer Gemeinden trafen und mit ihnen zusammen in einem großen Bus in Richtung Holzminden aufbrachen. Wir kamen pünktlich zum Gottesdienst in Holzminden an. Pfarrer Reinecke und mehrere Helfer hatten einen wunderbaren Gottesdienst vorbereitet, welcher die Farben des Regenbogens und des Lichtes zum Thema hatte.

Im Anschluss daran fuhren wir mit dem Bus in den „Altendorfer Hof“, wo der Tisch mit Kaffee und Kuchen für uns bereits gedeckt war.

Wie immer gab es durch die anwesenden Senioren ein spontanes und abwechslungsreiches Programm, welches von Frau Gutschmidt sehr souverän geleitet wurde. Auch das Singen kam nicht zu kurz und so verging der Nachmittag wie im Flug. Pünktlich um 18:00 Uhr machten wir uns auf den Heimweg und kamen gegen 19:40 Uhr wohlbehalten an unserer Kirche an.

Barbara Bauer

Interesse an Kinofilmen?

Für viele Menschen in Bad Münde ist die Film AG inzwischen ein Begriff geworden.

An jedem 3. Donnerstag im Monat und an diversen anderen Abenden, werden interessante und gute Filme gezeigt.

Für diese Abende und auch für die Planung suchen wir einen neuen ehrenamtlichen Mitarbeiter aus der katholischen Kirche.

Es ist eine "Arbeit" in einem netten Team, die einfach Spaß macht und interessant ist.

Für nähere Informationen, steht Ihnen Frau Genschick, Tel. 6346, zur Verfügung.

Barbara Genschick

Weltgebetstag 2015 - Begreift ihr meine Liebe?

Am Freitag, dem 6. März 2015, feiern wir wieder den Weltgebetstag. In diesem Jahr laden uns die Frauen der Bahamas ein, ihre Lebenswelt, ihre Lebenssituation kennen zu lernen. Der Gottesdienst findet um 19:30 Uhr in der evangelischen Petri- Pauli Kirche statt. Herzliche Einladung dazu und der nachfolgenden Begegnung! Wir freuen uns auf Sie.

Petra Bartels

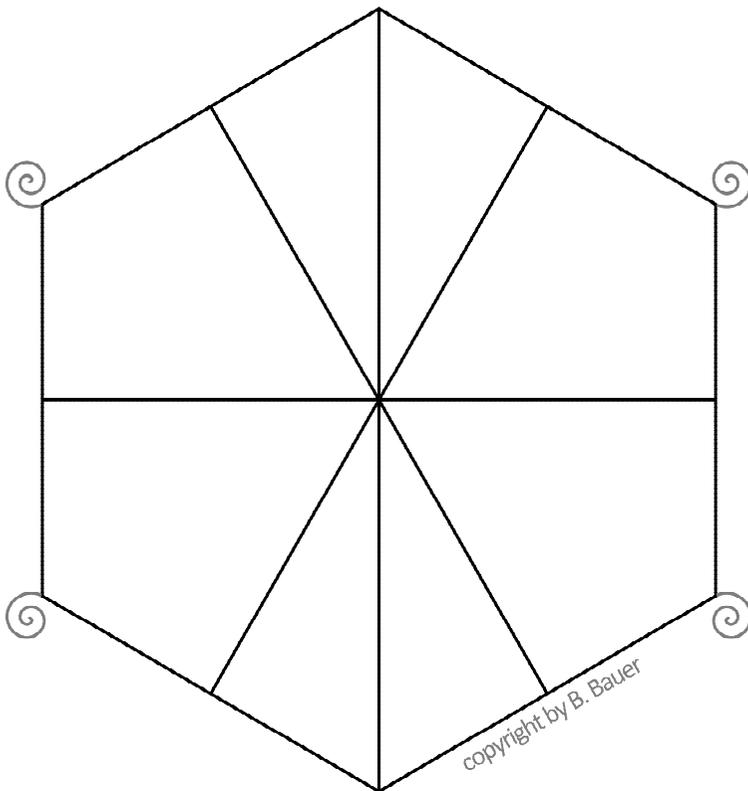
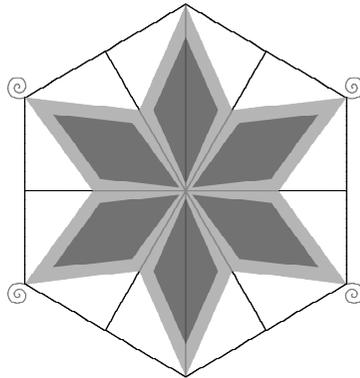
Die Seite für unsere Jüngsten

Hallo Kinder,

vielleicht habt ihr Lust, den nebenstehenden Stern in die untere Form zu übertragen.

Viel Spaß dabei und bis zum nächsten Pfarrbrief!

Eure Barbara Bauer



Aktion Dreikönigssingen 2015

20*C+M+B+15

Gib uns heute das Brot, das wir brauchen" - so lautet der biblische Leittext der kommenden Sternsingeraktion, eine zentrale Bitte aus dem Vaterunser. Doch fast 850 Millionen Menschen auf unserer Erde leiden an Hunger, sie haben kein tägliches Brot. Das kann uns nicht kalt lassen - schon gar nicht, wenn wir das Vaterunser beten. Es geht nicht allein um mein Brot, sondern um das für alle. Gott lässt das Korn wachsen, er schenkt die Ernte und zwar für alle, nicht nur für wenige Auserwählte. Wenn manche Menschen nichts oder zu wenig zu essen haben, dann deshalb, weil andere zu viel haben oder alles für sich behalten. Die Nahrungsmittel-Produktion auf der Erde würde reichen, um heute allen Menschen ihr tägliches Brot zu geben. Gott möchte, dass wir Brot an alle weitergeben, dass wir es teilen mit jenen, die es brauchen. So trägt Jesus seinen Jüngern bei der Speisung der Fünftausend auf: "Gebt ihr ihnen zu essen!"

Am Freitag, den 2. Januar und am Samstag, den 3. Januar sind auch wieder aus unserer Gemeinde Mädchen und Jungen mit ihren Begleitern in ganz besonderer Mission unterwegs: Sie machen sich auf, um als Sternsinger zu den Menschen zu gehen, ihnen den Segen des menschengewordenen Gottes zu bringen und für Kinder in

Not zu sammeln. Wenn Kinder sagen "Ich bin Sternsinger", dann helfen sie, diese Welt ein Stück besser zu machen, dann sind sie unterwegs, um den Auftrag Jesu zu erfüllen.

Damit das geschehen kann, brauchen wir viele Helferinnen und Helfer, begeisterte Begleiter, Verantwortliche, Organisatoren und Menschen, die sich über den Besuch der Sternsinger freuen, brauchen wir Sie und Euch!

Am Samstag, den 20.12. um 15.00 Uhr treffen sich alle Interessierten im Pfarrheim. Dort werden wir über das diesjährige Beispielland die Philippinen berichten, den Ablauf und die Lieder und Texte vorstellen, die Gruppen einteilen und die Gewänder anprobieren.

Wer noch nicht auf der Liste der Sternsinger steht und gerne besucht werden möchte, der melde sich bitte im Pfarrbüro (05042 3415), bei Familie de Vries (05042 52621) oder bei Familie Ballmaier (05042 929700).

Wir freuen uns auf viele kleine, mittlere, große und ganz große Unterstützer dieser Aktion und stehen für Fragen gerne zur Verfügung.

Maria Ballmaier und Katharina de Vries



Familienfreizeit in Lauenstein

Nach den guten Erfahrungen aus dem letzten Jahr sind wieder die Familien Schneider, Kokoszka und Kortzen aus unserer Gemeinde bei der Freizeit unter Leitung von Hans-Georg Spangenberg dabei gewesen. Neun Familien kamen aus der Hamelner Gemeinde. Die Bedingungen waren noch besser als im Vorjahr, da das Wetter durchgängig schön war. Beste Voraussetzungen also für einen Fackelzug am Abend über das weitläufige Gelände des Naturfreundehauses.

Die Highlights des Samstags waren Kistenklettern im Hochseilgarten, der Rekord waren 11 Kisten die von manchen Kindern und Erwachsenen bestiegen wurden. Alle, die es wagten, wurden mit entsprechendem Applaus belohnt.

Krippenspiel

Liebe Kinder,
für das Krippenspiel am Heiligabend brauchen wir eure Unterstützung. Wenn ihr gern Theater spielt oder einfach nur mithelfen wollt, lasst mich das wissen. Wir proben im Gemeindehaus am Freitag, 28.11. und 12.12. von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr und am Samstag, 6.12. und 20.12. von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr.
Andrea Schneider, Tel. 05042/527166

Aktionen, die zur guten Gemeinschaft ebenso beitragen wie diverse Spiele über und am Abend das Stockbrot essen am Lagerfeuer. Die Kinder erkundeten die Gegend oft auf eigene Faust.

Der Sonntag begann genau wie der Samstag mit dem gemeinsamen Frühstück um 8.30 Uhr. Danach wurde der Wortgottesdienst vorbereitet. Verschiedene Gruppen erarbeiteten Anspiele und Fürbitten. Am Leben von Edith Stein erklärte Hans-Georg Aspekte unseres katholischen Glaubens.

Ein Gruppenbild und in den Himmel entlassene Luftballons rundeten diese Freizeit ab. Echo der Teilnehmer wie im Vorjahr: Wiederholung kann empfohlen werden.

Christian Kortzen

Adventsnachmittag am Sonntag, den 07.12.2014

Auch in diesem Jahr feiern wir am 2. Advent unseren Familiengottesdienst um 15:00 Uhr. Anschließend laden wir alle Kirchenbesucher zu unserem Adventsnachmittag ins Pfarrheim ein.



Caritas / Beratung

Mitglieder unserer Gemeinde arbeiten ehrenamtlich in folgenden Vereinen und Gruppen:

Hospiz Bad Münde

Deisterallee 59, 31848 Bad Münde
Tel. 05042 504440
www.awogsd.de

Hospizverein Springe



An der Kirche 3,
31832 Springe
Tel. 05041 649595
www.hospizspringe.de

Caritasverband im Weserbergland

Ostertorwall 6, 31785 Hameln,
Geschäftsführer: Reinhold Marx
Tel. 05151 23950
www.caritashaus-hamelnde

Diakonische Beratungszentrum

Angerstraße 2, Bad Münde

- **Schuldnerberatung:**
Tel. 05042 503440
- **Sucht- und Drogenberatung:**
Tel. 05042 503447
- **Arbeitsloseninitiative (AIBM):**
Tel. 05042 503490
- **Erziehungsberatung:**
Tel. 05042 51545

Sorgentelefon

Hameln-Pyrmont e.V.
Tel. 0800 111 0 4444
(gebührenfrei und anonym)



DIE TAFELN
Essen, wo es hingehört

Mündersche Tafel e.V.

Theenser Anger 37, Bad Münde
Tel. 05042 527747
www.muendersche-tafel.de

Ausgabetag Mittwoch:
13:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Kundenausweise erhältlich im
Diakonischen Beratungszentrum,
Angerstr. 2, Bad Münde



UMSONST BAD MÜNDE e.V.

Umsonst-Laden Bad Münde

Petersilienstr. 11, Bad Münde
www.umsonst-muender.de

Vorsitzende:
Monica Gräfin Adelman
Tel. 05151 52490

Öffnungszeiten:

Dienstag: 15:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag: 10:00 bis 12:00 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat
10:00 bis 12:00 Uhr

Freud und Leid

Das Sakrament der Taufe empfang:

Lina Voges, Bad Münders
Alexander Manthey, Bad Münders
Mia Kohlmüller, Bad Münders



→ Tauftermine bitte nach Absprache mit dem Pfarrbüro



Wir beten für unsere Verstorbenen:

Adelheid Kostulski	(86 J.)
Irmgard Klinger	(86 J.)
Helene Böhm	(89 J.)
Maria Nootz	(82 J.)
Hans-Dirk Fromme	(62 J.)

Besonderes Ehejubiläum feierten:

Herta und Helmuth Habekost am 05.08.2014 (Diamantene Hochzeit)

Besondere Kollekten in unserer Gemeinde

24./25.12.	Adveniat-Kollekte
04.01.	Afrika-Tag
25.01.	Verkehrshilfe des Bonifatiuswerk
22.02.	Diasporaopfer I/2015



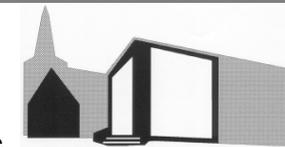
Die letzten Kollekten erbrachten folgende Erlöse:

Diasporaopfer II/2014	98,17 €
Caritas-Kollekte	420,20 €
Weltmissionssonntag	287,82 €

Den Spendern sagen wir hiermit einen herzlichen Dank!

Gottesdienste

Sonntag	10:00 Uhr
Dienstag	15:00 Uhr
Freitag	15:00 Uhr



Änderungen werden auch im Aushang vor der Kirche, in den Tageszeitungen oder im Internet unter www.stjohannes-bm.de bekannt gegeben!

Termine und Gespräche (auch Beichtgespräche) vereinbaren Sie bitte mit Pfarrer Baumert.

Besondere Gottesdienste

Sa., 06.12.	7:00 Uhr	Rorate-Messe
So., 07.12.	15:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder, anschl. Adventsnachmittag
So., 14.12.	17:00 Uhr	Bußgottesdienst
So., 21.12.	10:00 Uhr	Hl. Messe und Kindergottesdienst
Mi., 24.12.	15:30 Uhr	Kinderchristfeier
	22:00 Uhr	Hl. Messe
Do., 25.12.	10:00 Uhr	Hl. Messe
Fr., 26.12.	10:00 Uhr	Hl. Messe (mit Aussendung der Sternsinger)
Mi., 31.12.	17:00 Uhr	Hl. Messe zum Jahreschluss
Do., 01.01.	10:00 Uhr	Hl. Messe
So., 04.01.	10:00 Uhr	Hl. Messe (mit Einholung der Sternsinger)
So., 18.01.	10:00 Uhr	Hl. Messe und Kindergottesdienst
Fr., 23.01.	18:00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Treffen der Ehrenamtlichen
So., 01.02.	10:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Blasiussegen, anschl. Kirchenkaffee
So., 15.02.	10:00 Uhr	Hl. Messe und Kindergottesdienst
Mi., 18.02.	18:00 Uhr	Hl. Messe an Aschermittwoch

Hinweis für Zöliakie – Betroffene

Für Menschen, die an Zöliakie erkrankt sind, besteht die Möglichkeit, eine glutenfreie Hostie bei der Kommunion zu empfangen. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro, damit die Hostien bestellt werden können.

Krankenkommunion

Gemeindemitglieder, die wegen längerer Krankheit oder ihres Alters nicht mehr die Hl. Messe in unserer Pfarrkirche mitfeiern können bitten wir, sich im Pfarrbüro zu melden, damit sie mit der Krankenkommunion besucht werden können.

Gruppen & Kreise unserer Gemeinde

Ministrantengruppen	22.11.	15:00 Uhr	Weihnachtsbasteln
	20.12.	16:30 Uhr	Adventsnachmittag
Schola	wöchentlich immer mittwochs um 20:00 Uhr kath. Kirche, Angerstraße 29		
Frauenrunde	Termine werden durch Aushang bekannt gegeben		
KAB	09.12.	17:00 Uhr	Advent
	20.01.	17:00 Uhr	Jahreshauptversammlung
Handarbeits-Kreis	09.12., 23.12., 13.01., 27.01., 10.02., 24.02., jeweils um 15:00 Uhr bzw. nach der Hl. Messe		
Seniorenkreis	02.12.	Adventsnachmittag	
	06.01. und 03.02.	jeweils um 15:00 Uhr bzw. nach der Hl. Messe	
	Termine des ev. Senioren-Kreises (Petri-Pauli): 10.12., 14.01., 11.02.,		

KINO!	Initiatoren der Film AG in Bad Münder: Evangelische u. Katholische Kirchengemeinde Kunst- und Kulturverein, Stadtjugendpflege Wilhelm-Gefeller-Kulturverein		
Do., 18.12.	19:30 Uhr	Life of Pi—Schiffbruch mit Tiger	ev. Gemeindehaus
So., 28.12.	18:30 Uhr	Merry Christmas	Petri-Pauli
Do., 15.01.	19:30 Uhr	Gnade	ev. Gemeindehaus
Do., 19.02.	19:30 Uhr	Sein letztes Rennen	Gärtnerei Ahlschwede-Roske

Geburtstage

Im Dezember

90 Jahre	Maria Zawatzki	
89 Jahre	Richard Gaida	
88 Jahre	Edith Fixel	
70 Jahre	Elfriede Hartmann	
75 Jahre	Filomena Miceli	
80 Jahre	Magdalena Franke	
95 Jahre	Maria Kramer	
80 Jahre	Regina Rabsch	
83 Jahre	Herta Habekost	
86 Jahre	Ursula Jordan	
95 Jahre	Rosa Lorenschat	
87 Jahre	Christa-Maria Messner	
85 Jahre	Marianne Beiber	
75 Jahre	Hans Gress	
80 Jahre	Theresia Wolf	
91 Jahre	Frieda Merdian	
89 Jahre	Christa Schier	
89 Jahre	Gisela Maatz	
92 Jahre	Elvira Müller	
94 Jahre	Maria Viktorin	
81 Jahre	Horst Pischel	

Im Januar

75 Jahre	Oskar Gruber	
86 Jahre	Christel Rosen	
80 Jahre	Ursula Görlich	
84 Jahre	Wendelin Kraus	
102 Jahre	Veronika Döring	
75 Jahre	Elzbieta Berger	
81 Jahre	Anni Hüttner	
85 Jahre	Paul Urbanski	
95 Jahre	Gertrud Ploschka	
90 Jahre	Helene Krieg	
70 Jahre	Hans-Jürgen Kühn	
75 Jahre	Jutta Michaelis	
90 Jahre	Heinrich Pint	
81 Jahre	Günter Schoensee	
75 Jahre	Pilar Nicklaus	

Im Februar

75 Jahre	Annemarie Amft	
91 Jahre	Erika Vogt	
91 Jahre	Albert Jonat	
85 Jahre	Ursula Schmidt	
75 Jahre	Hubert Stolingwa	
91 Jahre	Luzia Saul	
83 Jahre	Rudolf Kunze	
75 Jahre	Ingeborg Theisen	
85 Jahre	Josip Sormann	
86 Jahre	Anni Wengel	
70 Jahre	Werner Arend	
81 Jahre	Ursula Hilke meier	
75 Jahre	Ingrid Maaser	
89 Jahre	Wilhelm Fuhner	

Bitte teilen Sie im Pfarrbüro mit, wenn Ihr Geburtstag und Ihr Name an dieser Stelle nicht veröffentlicht werden soll!
Dies gilt auch für die Seite „Freud und Leid“.

In eigener Sache

Laut Datenschutzgesetz ist es uns, ohne eine vorherige schriftliche Einverständniserklärung sämtlicher Betroffenen einzuholen, nicht gestattet, personenbezogene Daten, wie z. B. Geburtsdaten, Adressen usw. im Pfarrbrief oder Internet bekannt zugeben. Wir werden auch in Zukunft auf die Nennung dieser Daten zu Ihrem persönlichen Schutz und um Missbrauch vorzubeugen, verzichten. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihr Pfarrbriefteam

Verschiedenes



Adveniat-Aktion 2014 „Ich will Zukunft“

Gegenwart und Zukunft: alles gehört euch“ (1 Kor 3,22) mit diesen Worten des Völkerapostels Paulus möchten wir in diesem Jahr unsere Jahresaktion mit Blick auf das **Thema Jugend** gestalten.

Jugendliche (bis 19 Jahre) bilden in Lateinamerika mit 36 Prozent einen großen Bevölkerungsanteil und gerade für sie ist die Frage nach der Zukunft sehr wichtig. Doch leider ist die Lebenssituation von vielen Jugendlichen in Lateinamerika alles andere als hoffnungsvoll und für viele bietet die Zukunft keine Perspektive.

Dagegen wendet sich die katholische Kirche in Lateinamerika, damit sie selbst die Chance bekommen eine Ausbildung zu erhalten, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen und ihr Leben gestalten können, kurz gesagt: das sie Zukunft haben.

Bischöfliche Aktion Adveniat e.V.

Bank im Bistum Essen eG
IBAN: DE03 3606 0295 0000 0173 45
BIC: GENODED1BBE

Geburtstagsbesuchsdienst für Bakede und Egestorf gesucht

Ab dem 01.01.2015 suchen wir für die Bereiche Bakede und Egestorf eine/n Ehrenamtliche/n, der unsere Gemeindemitglieder zum Geburtstag besucht. Hätten Sie Lust, diese Aufgabe zu übernehmen? Nähere Informationen erhalten Sie im Pfarrbüro während der Sprechzeiten.

Ausblick Veranstaltungen im Dekanat Weserbergland

Dekanatstag: Lokale Kirchenentwicklung, Samstag, den 7. März 2015, in St. Elisabeth Hameln
An diesem Tag wird in einem Art Workshop am Thema: Lokale Kirchenentwicklung gearbeitet. Nähere Informationen folgen.

Dekanatsschiffahrt mit dem Bischof am Samstag, den 4. Juli 2015
Im Rahmen des Bistumsjubiläums wird es einen Dekanatstag mit dem Bischof geben. Dieser Tag ist verbunden mit einer Fahrt auf der Weser. Den Abschluss bildet die Messe mit dem Bischof in Hameln. Nähere Informationen folgen.

Gedenktafeln

Drei Tafeln erinnern und mahnen

Lange hat es in unserer Stadt gedauert, bis eine Arbeitsgruppe aus der Petri-Pauli- und unserer Gemeinde, dem örtlichen Heimatbund und dem Ortsrat der Kernstadt unter Leitung von Bürgermeister H. Büttner den Hamelner Historiker Bernhard Gelderblom gebeten hat, für Mahntafeln im Stadtzentrum Texte zu entwerfen, die an Unrecht und Vertreibung jüdischer Mitbürger aus unserer Stadt während der Nazi-Diktatur erinnern sollen.

Begonnen hat es mit einem bewegenden Vortrag Gelderbloms am 9. November 2010 "Zur Geschichte der Juden in Bad Münster". Es folgte am 28. Juni 2011 eine eindrucksvolle Führung über den im 3. Reich beseitigten jüdischen Friedhof mit ergänzendem Vortrag, bei dem bereits erste Ideen für eine künftige Gedenk- und Erinnerungskultur entstanden.

Die von dem Münsteraner Graphikdesigner Bernd Schuster gestalteten Tafeln wurden unter Beteiligung zahlreicher Mitbürger/-innen und unter Mitwirkung der Arbeitsgruppe am Nachmittag des 15.09.2014 von Bürgermeister Büttner enthüllt. Ihre **Standorte** sind: **Junkerstraße/Ecke Deisterallee**. Nahebei stand seit 1835 die ehemalige Synagoge der jüdischen Gemeinde, die in der

Prognomnacht am 10.11.1938 von SA-Männern verwüstet wurde. Die 2. Tafel befindet sich am wieder errichteten **Jüdischen Friedhof** am Mönjesod/Deisterallee.

Am **Feuerteich**, dem 3. Standort, wurden die jüdischen Mitbürger ohne Protest der Bürgerschaft am 28. März, 1. und 20. Juli 1942 zusammengetrieben, deportiert und später in den Vernichtungslagern ermordet. Das mahnende Erinnern muss weitergehen. Dazu sind alle in Bad Münster schon jetzt eingeladen:

Dem Gedenken Gestalt geben

70. Jahrestag der Befreiung des KZ
Auschwitz

Konzert zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus: Europäischer Synagoralchor

Leitung: Prof. Andor Izsák
(Hannover)

Sonntag, 25. Januar 2015 um 20 Uhr
Martin-Schmidt-Konzertsaal Bad
Münster

Der Eintritt ist frei, nach dem Konzert wird um Spenden gebeten.

Hermann Wessling



Foto: B. Baumert

Kalenderweg

Machen Sie sich auf den...

Kalenderweg 2014

Ein Projekt der katholischen und evangelischen Kirche
Bad Münster



Zum 12. Mal findet in diesem Jahr der ökumenische Kalenderweg statt. Dass diese Einrichtung ein so toller Erfolg wird, hätte am Anfang wohl keiner gedacht.

Darum heißt es im Dezember auch wieder:

Kalenderweg 2014 – und Türen öffnen sich.

Wir freuen uns, dass wir erneut Familien gefunden haben, die zwischen 18:00 Uhr und 20:00 Uhr ihre Tür öffnen und für zwei Stunden Gastgeber sind. In gemütlicher Runde, bei Tee, Glühwein und Keksen lässt sich die Vorweihnachtszeit genießen. Den Tag in netter Gesellschaft und mit netten Gesprächen ausklingen lassen, zur Ruhe kommen. So soll Advent sein.

So soll unser Kalenderweg sein.

Wir wünschen uns allen eine schöne und gemütliche Adventszeit und vielleicht treffen wir uns ja zufällig mal an einem der Kalenderweg- Abenden.

Wir würden uns freuen

Barbara Genschick, Gudrun Müller, Barbara Vollmer

Datum		Name	Adresse	Tel.
1.	Mo	Zuzmann	An der Ziegelei 1	5560
2.	Di	Lehnhoff	Bgm. - Graf - Str. 9	2639
3.	Mi	Westphal	Vor dem Oberntore 32	9958201
4.	Do	Ohm	Friedr.- Ebert- Allee 33	506435
5.	Fr	Kindergarten Arche Noah	Am Alten Teich 8 16:00 -18:00 Uhr	2899
6.	Sa	Viezens jun.	Angerstr. 37	9866091
7.	So	Kath. Kirche/ Pfarrheim	Angerstr. 26 15:00 Uhr	3415
8.	Mo	Grotjahn/Lange	An der Saline 8	6389
9.	Di	Dolle	An der Ziegenbuche 6a	912230
10.	Mi	Chorissimo Projekt- chor/Liederkranz	Wallstr. / Rote Schule	4438
11.	Do	Vollmer jun.	Am Alten Teich 1	3343
12.	Fr	Schieb	Im Kleinen Felde 5	6600
13.	Sa	Stawski	Bgm. - Graf - Str. 6	1857
14.	So	Genschick	Wilh.- Raabe- Str. 24	6346
15.	Mo	Kawalek	Weidenweg 13	53107
16.	Di	Blei	Bgm.- Graf - Str. 10	2879
17.	Mi	Evang. Kirche	Turmraum/Andacht 19:00-19:30 Uhr	3361
18.	Do	Kemmerich	Wilhelm- Hauff- Allee 14	201726
19.	Fr	Piepho	Wilhelm- Raabe- Str 19	2916
20.	Sa	Erasmus	Bredenbeekweg 14	2837
21.	So	Schibalski	Langestr. 5 A	7324
22.	Mo	Schröder- Hinz	Brockhoffstr. 6	1273
23.	Di	- kein Treffen -		
24.	Mi	Ev. und Kath. Kirche	Zu den Gottesdiensten	3361/ 3415